

Deutsch

ME2108

SEITE 1 SEITEN 3

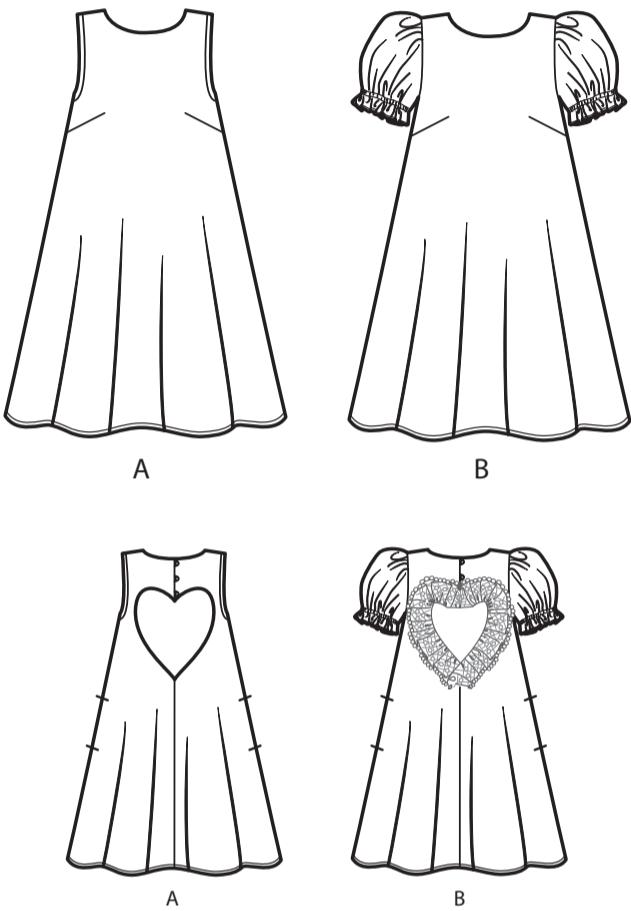
ALISSAH THREADS

knowME™
BY mimig

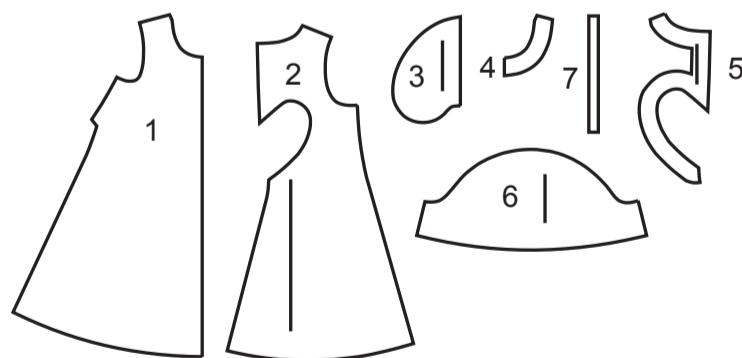
1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL

@alissahthreads

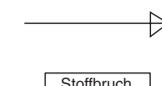


7 SCHNITTEILE

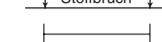


- 1 VORDERTEIL - A,B
2 RÜCKENTEIL - A,B
3 TASCHE - A,B
4 VORD. BESATZ - A,B
5 RÜCKW. BESATZ A,B
6 ÄRMEL - B
7 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - B

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLÖCHER: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMbole: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.

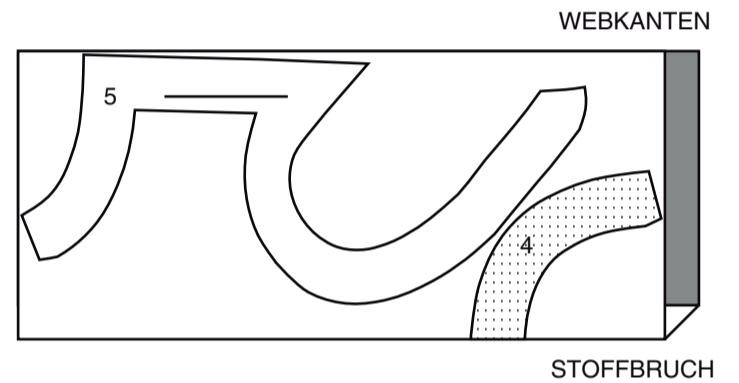
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedrückt.

ZUSCHNITTPLÄNE

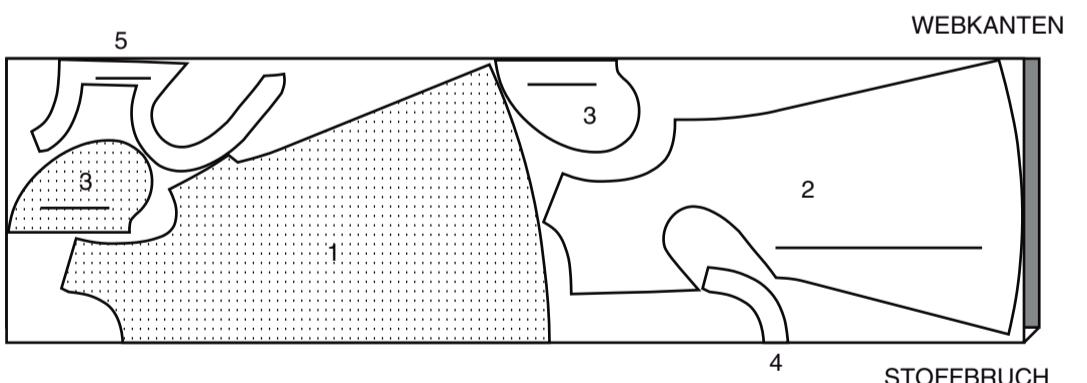
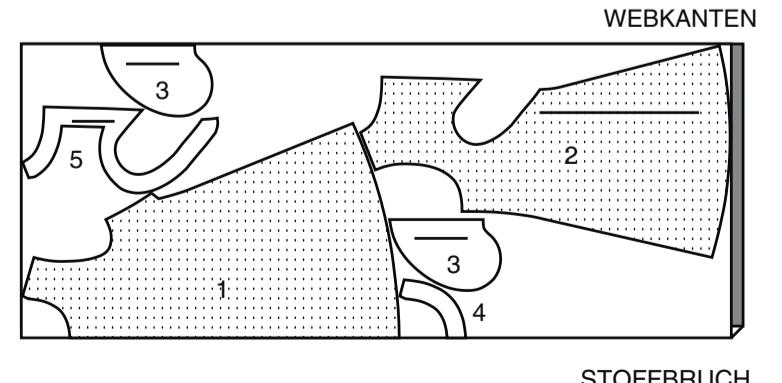
EINLAGE A,B

TEILE: 4 5

54CM
ALLE GRÖSSEN

KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

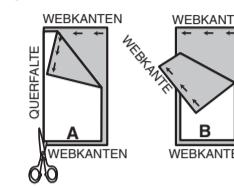
SCHRUMPfen Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

Für DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



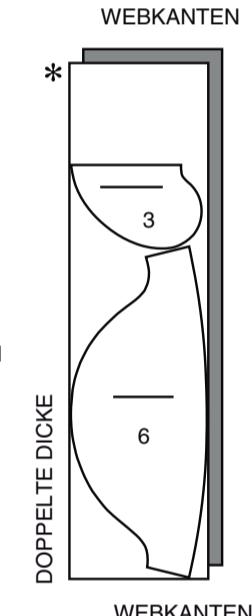
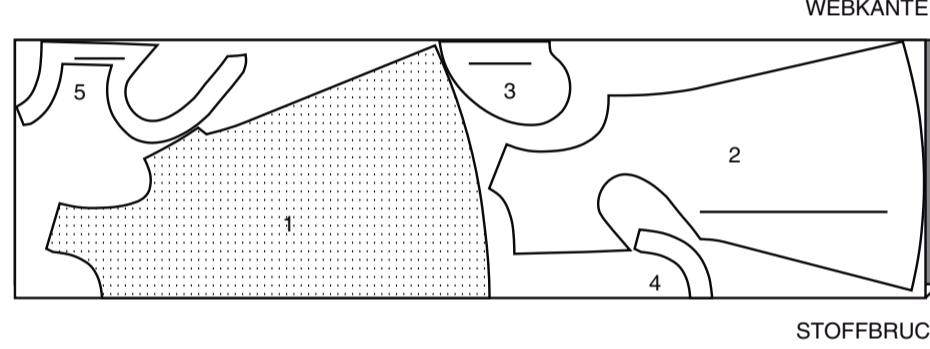
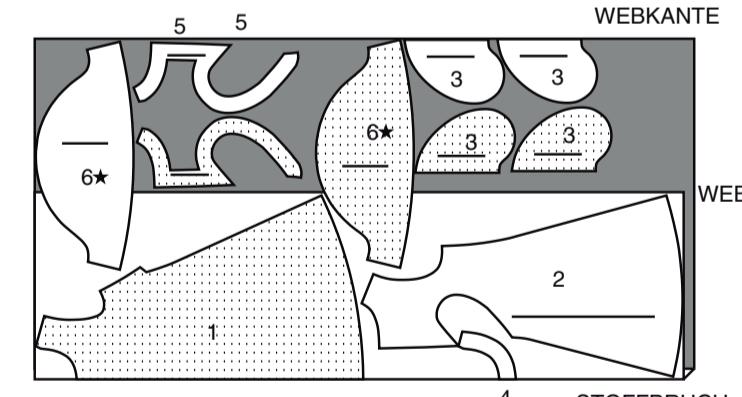
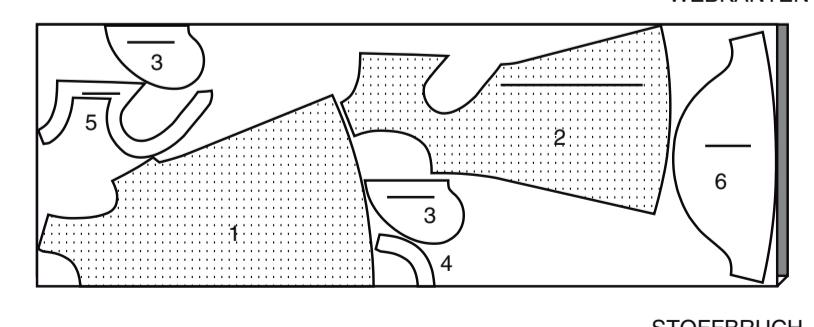
Befor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreideschiff oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

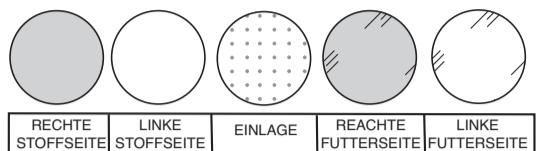
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

KLEID B

TEILE: 1 2 3 4 5 6

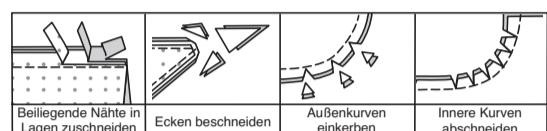
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 4 6 8 10 12 14150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 16 18 20 22

NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen.
Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

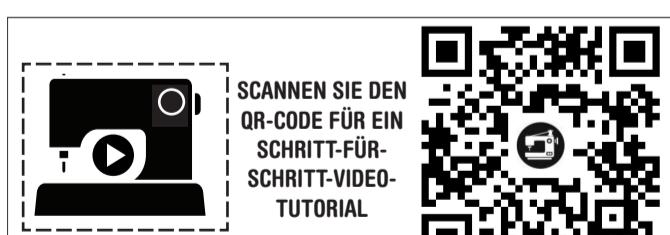
VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

SCHMALER SAUM - Saum einschlagen, bügeln und bei Bedarf die Fülle eindrücken. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@alissahtreads

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS,
SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

NÄHANLEITUNGEN

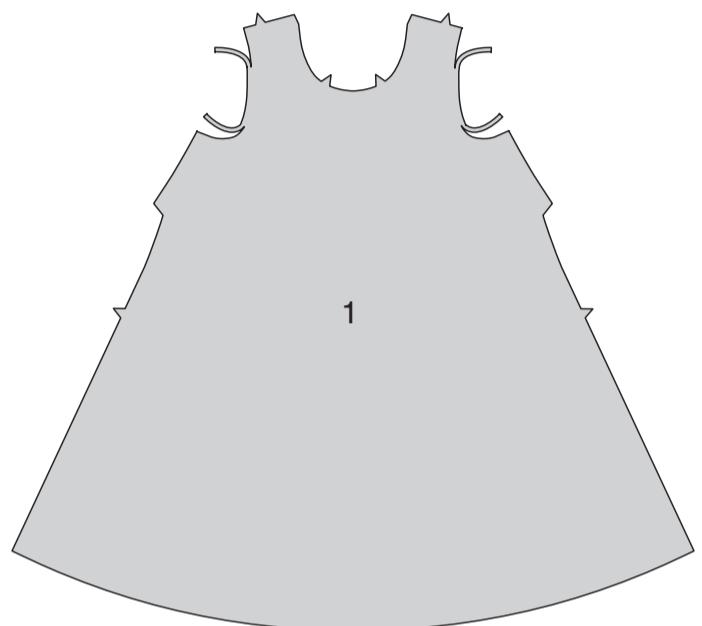
KLEID A, B

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

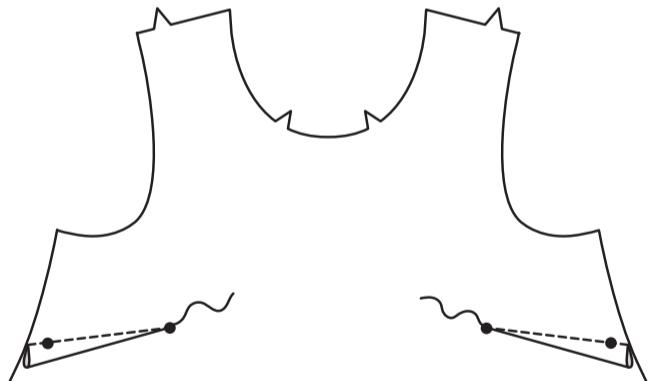
MODELL A:

Schneiden Sie 6 mm von den Armausschnittkanten des VORDERTEILS (1) weg.



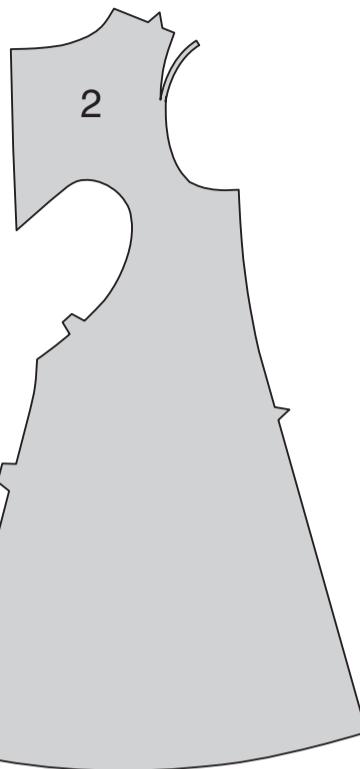
MODELLE A,B:

Nähen Sie Abnäher im Vorderteil (1). Bügeln Sie die Abnäher nach unten.



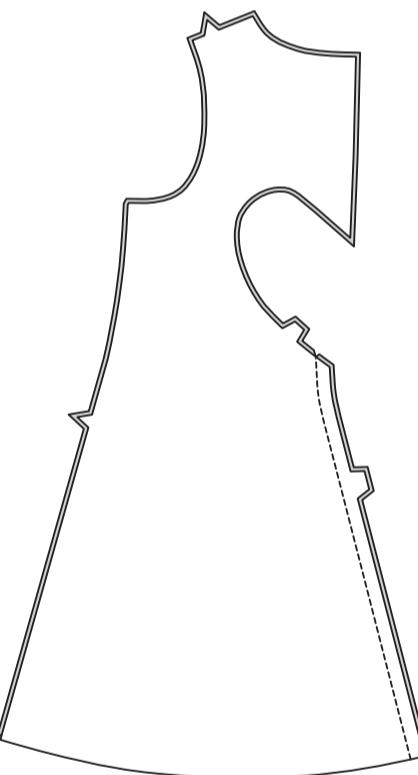
MODELL A:

Schneiden Sie 6 mm von den Armausschnittkanten des RÜCKENTEILS (2) weg.

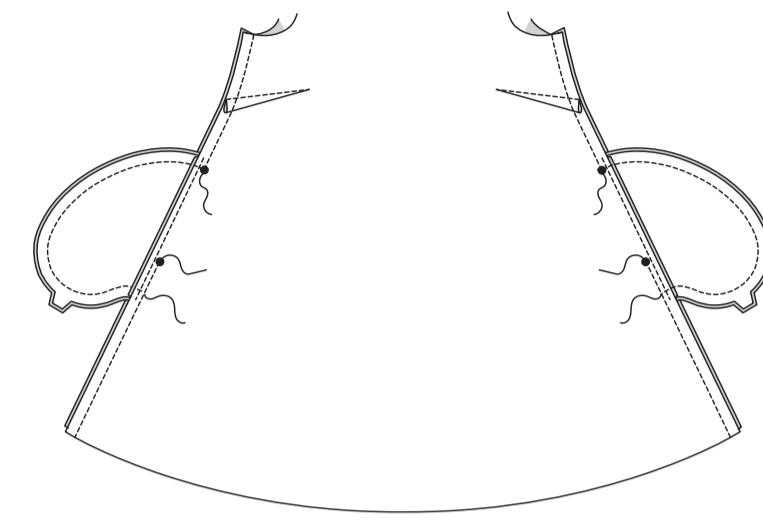


MODELLE A, B:

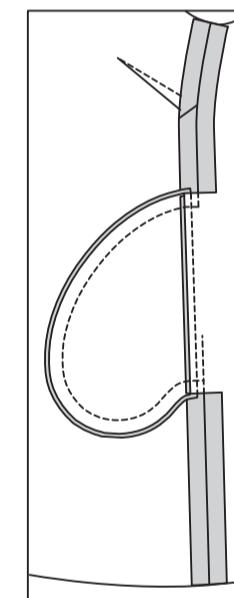
Nähen Sie die Rückenteile (2) an der Rückenkante der hinteren Mitte zusammen, wie gezeigt.



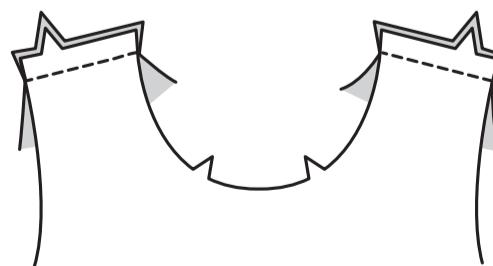
Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie die Taschenkanten an die Seiten nähte zusammen. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen ein.



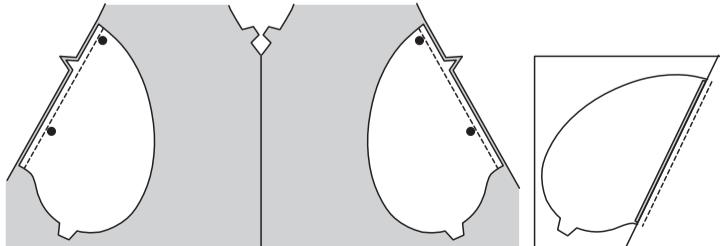
Wenden Sie die Taschen entlang der Nahtlinien nach vorn; bügeln Sie sie.



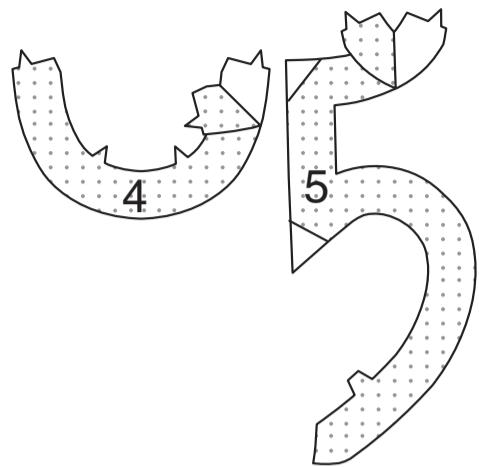
Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.



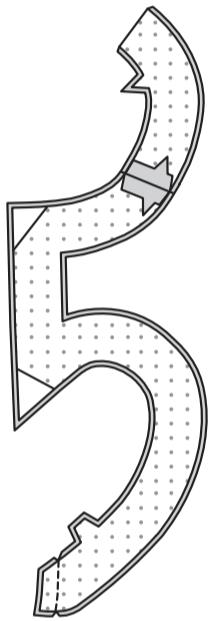
Nähen Sie an jeder Seite einen verbleibenden Taschenabschnitt in einer 6-mm-Naht an das Rückenteil. Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin.



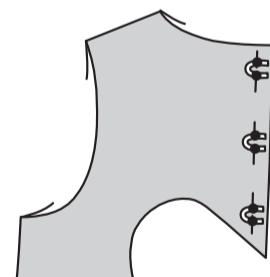
Beschränen Sie die äußeren Ecken der Einlage. Stecken Sie die EINLAGE(4) und EINLAGE (5) auf die linke Seite des VORDEREN BESATZES (4) und des RÜCKW. BESATZES (5). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



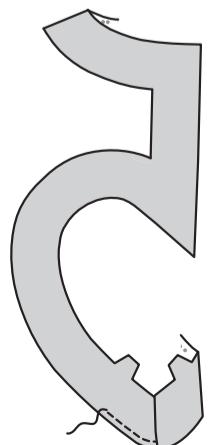
Nähen Sie die rückw. Besatzabschnitte an die vordere Besatzabschnitte an der Schulter und an den Kanten der unteren hinteren Mitte, wie gezeigt.



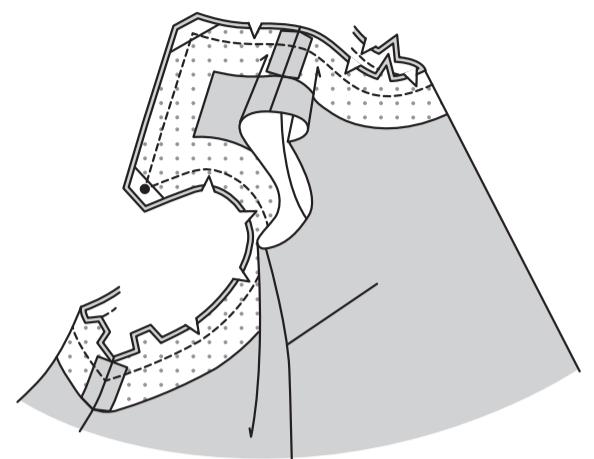
Schneiden Sie drei Stücke 3 mm breites Band mit einer Länge von 4.5 cm zu. Stecken Sie das Gummiband an die LINKEN hinteren Öffnungskanten, legen Sie dabei die Enden über die kleinen Punkte und bündig mit der hinteren Kante, sodass drei Schlaufen entstehen. Heften.



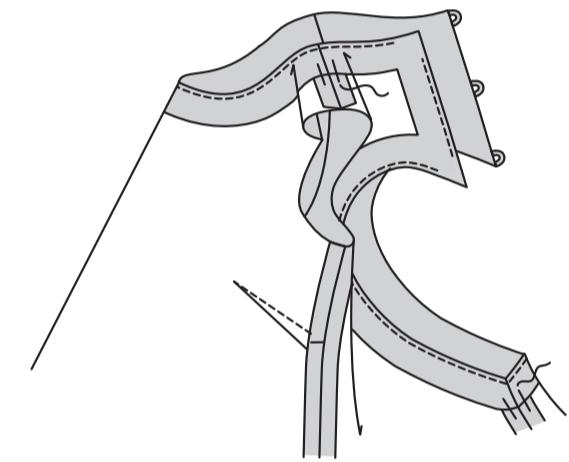
VERSÄUBERN Sie die inneren, nicht eingekerbten Besatzkanten.



Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Kleid, wobei die Kerben, die Schulternähte und die unteren kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, indem Sie an den Ecken und dem kleinen Punkt drehen. Beschneiden. Schneiden Sie die Kurven ein. **STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.

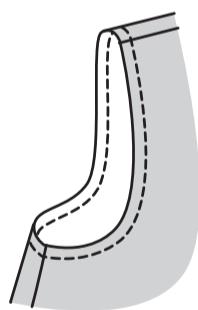


Wenden Sie den Besatz auf INNEN; bügeln Sie. Heften Sie den Besatz an den Schultern und der hinteren Mittelnaht.

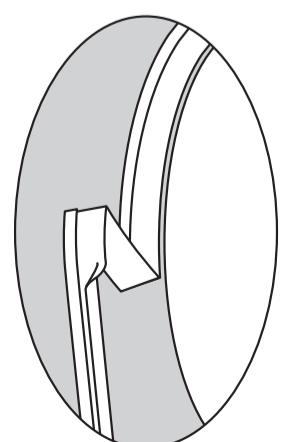


ARMAUSSCHNITT A

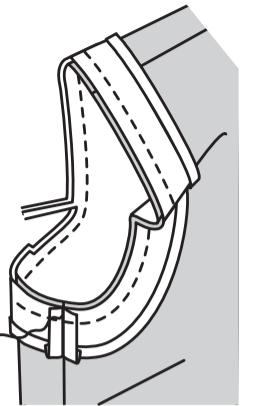
Um zu verhindern, dass sich die Armlochkante ausdehnt, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante.



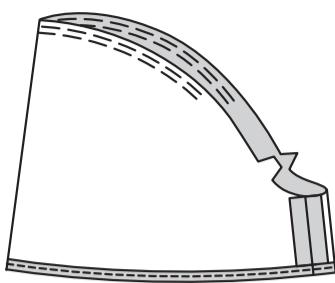
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; drücken Sie die Falte auf der „schmalen“ Seite durch leichtes Bügeln heraus. Bügeln Sie das Band entlang der Armausschnittskante in Form.



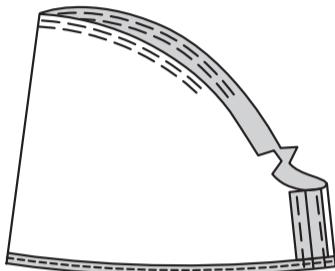
Stecken Sie das Schrägband an der Armlochkante fest, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind, und drehen Sie die Enden ein, so dass sie sich an der Seitennaht treffen, wie gezeigt. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Beschneiden Sie die Naht auf knapp 6 mm.



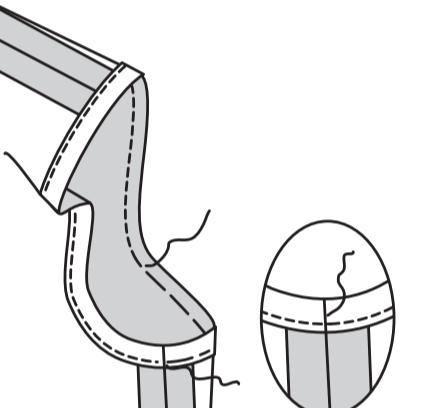
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Ärmels.



Um das Einsetzen des Gummibandes zu erleichtern, heften Sie etwa 3.8 cm der Nahtzugabe im Tunnelbereich fest.



Wenden Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Enden. Heften Sie fest. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE entlang der Heftnaht.

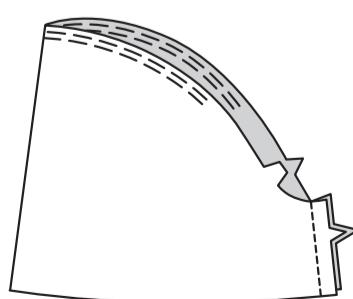


ÄRMEL B

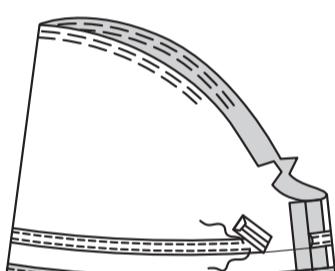
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (6) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



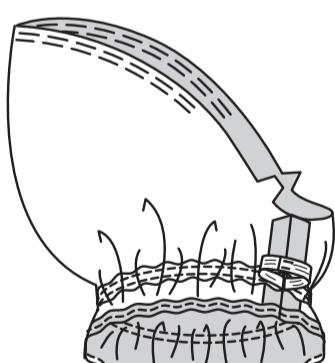
Nähen Sie die Ärmelnaht.



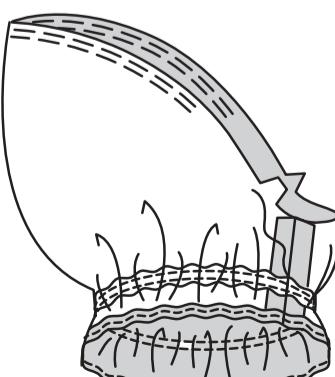
Legen Sie auf der Innenseite die untere Kante des Schrägbandes entlang der Ansatzlinie und drehen Sie die Enden ein, so dass sie sich an der Ärmelnaht treffen. Feststecken. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



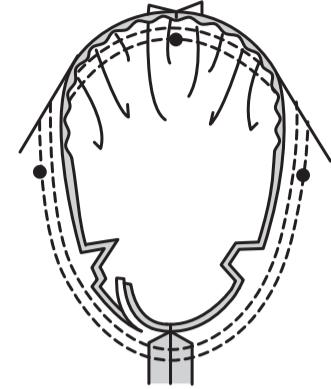
Schneiden Sie das Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (7) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Nähen Sie die Gummien fest.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Schrägbandes.

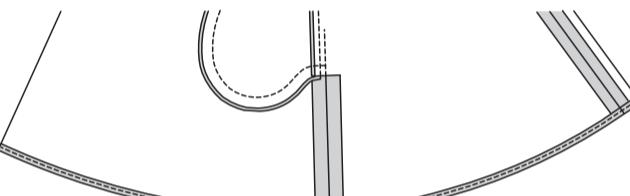


Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie neben der Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.

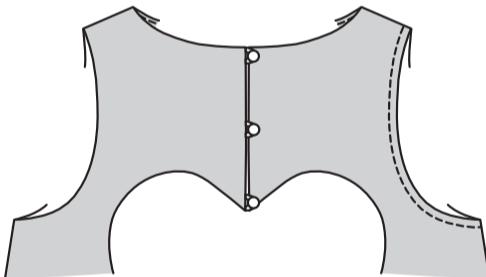


ABSCHLUSS

Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Kleides.



Nähen Sie Knöpfe auf der AUSSENSEITE an die RECHTE hintere Öffnungskante gegenüber den Schlaufen.



OPTIONAL:
Stecken Sie die Spitzenborte auf der AUSSENSEITE an der Herzöffnung, falten Sie dabei die Borte an den Ecken diagonal. Nähen Sie fest und achten Sie darauf, dass die Oberkanten der Borte aufeinander treffen, wenn das Kleid zugeknüpft ist.

